

Ausflugstipp. Unterwegs auf dem Engelweg



„Der Engel malt die Ikone fertig, während der Ikonenmaler Alimpij krank darnieder liegt“ – Blechszene am Engelweg Fernsdorf-Ayrhof – *„Diese Szene passt zufällig sehr gut zum heutigen Weihnachten in der Ostkirche.“*

Kurzfristig wurde die Viechtacher Künstlerin Dorothea Stuffer vom „Viechtacher Anzeiger“ um ein Foto für einen Wandertipp am Engelweg gebeten. *„Sofort machte ich mich auf den Weg und inspizierte viele sich am Weg befindenden Engel, ob und wie*

sie den Winter bis jetzt überstanden haben. Kamera natürlich dabei. Hier stelle ich euch meine Ausbeute vor. Einige kleine Verbesserungen habe ich unterwegs nebenbei durchgeführt. Für später habe noch eine zweite Renovierung im Blick.“ Zum Ende des Beitrags können Sie das auserwählte Foto im Pressebeitrag mit Text und Wegbeschreibung sehen.



„Mit Maria durch Blumen gehen“



Zwei Engel im Apfelbaum: „Gastfrei sein!“



Ein Engel

stärkt Elia mit Essen und Trinken



„Engel erfüllen nicht immer unsere Wünsche. Ihre Aufgabe ist es, uns auf den Weg des Heils zu führen.“



Schutzengel beim Gasthof Ayrhof



Engel am Abschnitt Radlweg



„Engel oder nicht?...“



Engel am E8, Pandurensteig, 18 und 17



Engel „Schützende Wagenburg“



„Heiliger Erzengel Michael, hilf!“



Herzens-Engel „Geist und Leib, Himmel und Erde“



Putte und Hühner



Erzengel Michael unter der Steinbrücke – „Sanft“



Engel „Fürchte dich nicht!“



Engel „Erst die Rinder, dann die Kinder..“



„Wenn Engel sich zurückziehen...“



Zielort: die Herz Jesu Kirche in Ayrhof



Ausflugstipp: Unterwegs auf dem Engelsweg

Viechtach. (red) Gerade nach Weihnachten und Silvester haben viele frei und Zeit, die Umgebung zu erkunden. Bei den beinahe frühlingshaften Temperaturen, die derzeit herrschen, bietet sich beispielsweise eine kleine, besinnliche Wanderung auf dem Engelsweg bei Viechtach an. Gut fünf Kilometer ist die Strecke lang. Am Wegesrand befinden sich immer wieder Engel-

figuren, die die Viechtacher Künstlerin Dorothea Stuffer angefertigt hat. Die Figuren sind mit Impulsen von Altpfarrer Ernst-Martin Kittelmann versehen. Starten kann man von der Ortskirche in Fernsdorf, von wo man nach Süden in Richtung B85 marschiert. Vor der B85 biegt man dann nach rechts ab. Hier kommt man an einem Bushäuschen vorbei zum Radweg hinauf. Beim

Engel mit Wolf und Schaf „Fürchte dich nicht!“ biegt man links ab. Hier kann man den Blick über ein kleines Tal genießen. Anschließend geht man durch die renovierte Unterführung der B85 hinauf und biegt oben an der Straße rechts ab und folgt der Straße. Hier verläuft der Engelsweg identisch mit dem Fernwanderweg E8 (grüner Pfeil auf weißem Grund) und dem Pan-

durensteig (schwarzes Schwert auf rotem Grund) durch Schwarzgrub. Hinter Schwarzgrub geht man nach links weiter Richtung Hof. Vom Hof aus führt eine größere Straße rechts nach Ayrhof zur Herz-Jesu-Kirche – Zielort des Engelsweges. – Bild: Einer der zahlreichen Engel aus Blech der Künstlerin Dorothea Stuffer, hier der Erzengel Michael, am Wegesrand. Foto: Dorothea Stuffer

■ Na

Apo
von 18
Poststr
☎ 0991
Weit
112; R
2236; 0
fallnur
dienste
972637
Tel. 01
(Handy
116116
282822

Viech
Heute,
Gemei
Kirche
takttel
Viech
woch,
10.30 U
Kinder
Reitzi
dung u
Viech
Gemüs
von 7 U
Schl
Schlat
18 Uhr
schaft
Schl
woch,
Pflaste
Freiba
Schl
dorf; 1
ar: Be
Feuerv
haus
18.30
Schla

„Ausflugstipp: Unterwegs auf dem Engelweg – Gerade nach Weihnachten und Silvester haben viele frei und Zeit, die Umgebung zu erkunden. Bei den beinahe frühlingshaften Temperaturen, die derzeit herrschen, bietet sich beispielsweise eine kleine, besinnliche Wanderung auf dem Engelweg bei Viechtach an. Gut fünf Kilometer ist die Strecke lang. Am Wegesrand befinden sich immer wieder Engelfiguren, die die Viechtacher Künstlerin Dorothea Stuffer angefertigt hat. Die Figuren sind mit Impulsen von Altpfarrer Ernst-Martin Kittelmann versehen. Starten kann man von der Ortskirche in Fernsdorf, von wo man nach Süden in Richtung B85 marschiert. Vor der B 85 biegt man dann nach rechts ab. Hier kommt man an

einen Bushäuschen vorbei zum Radweg hinauf. Beim Engel mit Wolf und Schaf „Fürchte dich nicht!“ biegt man links ab. Hier kann man den Blick über ein kleines Tal genießen. Anschließend geht man durch die renovierte Unterführung der B 85 hinauf und biegt oben an der Straße rechts ab und folgt der Straße. Hier verläuft der Engelweg identisch mit dem Fernwanderweg E8 (grüner Pfeil auf weißem Grund) und dem Pandurensteig (schwarzes Schwert auf rotem Grund) durch Schwarzgrub. Hinter Schwarzgrub geht man nach links weiter Richtung Hof. Von Hof aus führt eine größere Straße rechts nach Ayrhof zur Herz-Jesu-Kirche – Ziel des Engelweges.

Bild: Einer der zahlreichen Engel aus Blech, hier der Erzengel Michael, am Wegesrand)